

RS OGH 1978/12/14 6Ob754/78, 4Ob546/79, 5Ob665/81, 6Ob10/83

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 14.12.1978

Norm

ABGB §871 A

Rechtssatz

Die in einem Vertrag hinsichtlich des Vertragsgegenstandes unterlaufene Falschbezeichnung ist unschädlich (rechtlich unerheblich) und das beiderseits Gewollte gilt als Vertragsinhalt (hier: Grundstücks-Fehlbezeichnung).

Entscheidungstexte

- 6 Ob 754/78
Entscheidungstext OGH 14.12.1978 6 Ob 754/78
- 4 Ob 546/79
Entscheidungstext OGH 27.11.1979 4 Ob 546/79
Auch
- 5 Ob 665/81
Entscheidungstext OGH 26.01.1982 5 Ob 665/81
Auch
- 6 Ob 10/83
Entscheidungstext OGH 23.06.1983 6 Ob 10/83
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0014908

Dokumentnummer

JJR_19781214_OGH0002_0060OB00754_7800000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>